

# Bürgerinitiative für den Erhalt Badens



**Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Unterzeichner der Bürgerinitiative,  
sehr geehrte Badener!**

Das Pokerspiel um den Sauerhof hat nun, wie von uns schon vor Monaten vorausgesagt, eine dramatische Wendung erfahren. Mit Datum 11. April wurde ein Entwurf zur Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes sowie des Bebauungsplanes des Parkareales des Sauerhof im Rathaus aufgelegt und ist unter [baden.at](http://baden.at) abrufbar.

Darin ist festgelegt, daß nun ein Teil des Parkes von Bauland-Sondergebiet-Fremdenverkehr in Bauland-Sondergebiet-Appartments(!) umgewidmet werden soll. Der Bau eines Wohnblocks für „Appartments“, das heißt wohl im Klartext Eigentumswohnungen, soll durch diese Umwidmungen ermöglicht werden. Der Architektenplan des Herrn Kahlbacher, Geschäftsführer der K.Y.A.T.T Immobilienentwicklungs GmbH, gegründet am 17. Oktober 2015, wurde in der Badenerzeitung vom 24. März bereits veröffentlicht.

Überschlagsmäßig werden dort etwa 3.000 Quadratmeter Wohnfläche entstehen und der Nettogewinn daraus kann mit 4,5 Millionen angenommen werden. Dies ist aber erst der Anfang, da noch zwei weitere Wohnblocks geplant sind. Somit hat man endlich Klartext gesprochen und dieses Ziel, nämlich der Verbau des Parkes mit Eigentumswohnungen, soll nun mit Hilfe der Stadtgemeinde Baden zügig vorangetrieben werden.

Die Bürgerinitiative protestiert im Namen aller Badener, denen der Erhalt dieses weltberühmten Bauwerkes ein Anliegen ist, energisch gegen diesen Anschlag, der den Sauerhof jeder Chance berauben wird, in Zukunft einer geordneten Verwendung zugeführt zu werden. Im Gegenteil: die Erhaltung des Sauerhofes wird den weiteren Plänen dieser Herren vermutlich entgegenstehen.

Es ist somit zu befürchten, daß nach der Weilburg auch dieses Juwel ein Opfer der Baulobby werden wird.

**Für die Bürgerinitiative  
Dr. Karl Zweymüller**